

**565** gæbe si ze drîzec jâren,  
 ob man ir wolte vâren.  
**Mitten** drûf ein anger  
 – daz Lechvelt ist langer –,  
 5 vil türne ob den zinnen stuont.  
 uns tuot diu áventiure kunt,  
 dô Gawan den palas sach,  
 dem was alumbe sîn dach  
 reht als pfæwîn gevider gar,  
 10 licht gemäl unt sô gevar,  
 weder regen noch der smê  
 entet des daches blicke wê.  
 Innen er was gezieret  
 unt wol gefeitieret,  
 15 der venster sûle wol ergraben,  
 dâr ûf gewelbe hôhe erhaben.  
 dâr inne bette ein wunder  
 lac her unt dâr besunder;  
 kultern maneger slahte  
 20 lâgen drûf von rîcher ahte.  
 Dâ wâren die vrouwen gesezzen.  
 diene heten niht vergezzen,  
 sine wâren dan gegangen.  
 von in wart niht enpfangen  
 25 ir vreuden kunft, ir sâlden tac,  
 der gar an Gawane lac.  
 müesen si in doch hân gesehen,  
 waz möhle in liebers sîn geschehen?  
 ir neheiniu daz tuon solte,  
 30 swie er in dienen wolte.

Gæben si (Si gæben Fr25) \*G (nur GI) (Fr25)  
 ir solte v. \*T (ohne Fr25)

vil z. ob den türnen st. \*T (nur T)

G. ([Gawan]: Do gawan V) den p. besach (gesach V sach Fr25), \*T  
 dem was sîn estriches ([\*]: sin esteriches V) d. \*T  
 rehte als pfäwen ([\*ehte]: Rehte also [\*]: phawen V) g. gar, \*G (V) · als pf. g. gar, \*T  
 unde licht (wol V) g., \*T (ohne Fr25)

i. ez ([\*]: ez V om. Fr25) was g. \*T  
 der v. sûlen wâren (svle was Fr25 [L]) wol (om. V L Fr25) e. (er gbn Fr25), \*T (L)

in doch d. \*T

---

\*D: D \*m: m \*G: G I L Z \*T: T V Fr25

---

**1** Initiale G L **3** Initiale D Fr25 **5** Initiale I **10** Majuskel T **13** Majuskel D **19** Initiale I **21** Majuskel D

**3** enmitten ([\*]: Enmitten V) dâr ûf lâgen ([\*]: lag ein V) anger; \*m (V) **4** daz Lechvelt ist langer. \*m **9** pfæwîn] pfäwen \*m **20** lâgen dâr ûf von rîcher ahte, \*m **21** dâ die vrouwen wâren gesezzen. \*m **28** möhle] mohte D · liebers sîn geschehen] lieber sîn beschehen (geschehen L Z) \*m (L Z)